



Beratungen im Stadtwerke Aufsichtsrat über alternative Antriebsformen des WVG-Fuhrparks

Machbarkeitsstudie zu umweltschonenden Technologien in Auftrag geben

Der Aufsichtsrat der Stadtwerke Wolfsburg AG ließ sich in seiner kürzlich stattfindenden Sitzung über alternative Antriebsmöglichkeiten im Busverkehr der Stadt Wolfsburg beraten. Online aus Dresden dazu geschaltet war die VerkehrsConsult Dresden-Berlin GmbH (VCDB). Die Experten beraten in allen Planungs- und Servicefragen des Verkehrswesens und haben die Wolfsburger Verkehrs-GmbH (WVG) schon im Jahr 2014 bei der großen Liniennetz-Neuplanung unterstützt. Das nächste gemeinsame Projekt wird die Machbarkeitsstudie zu alternativen Antriebsformen im ÖPNV in Wolfsburg und die damit verbundene Beschaffungsstrategie sein.

Seit Oktober 2020 fährt bereits der erste Elektrobuss auf Wolfsburgs Straßen. Der MAN Lion`s City 12E ist ein Solowagen und hat zu jeder Jahreszeit, egal ob mit Klimaanlage im Sommer oder mit Heizung im Winter eine Reichweite von ungefähr 200 Kilometern – unter günstigen Umständen sogar bis zu 270 Kilometern. Schon seit Jahren hat die WVG einen geringeren Kraftstoffverbrauch, weniger Schadstoffausstoß und weniger Geräuschemission durch die 19 dauerhaft eingesetzten Hybridbusse im Streckennetz in Wolfsburg. Jeder Bremsvorgang ist für den Hybridbus ein Gewinn, denn die anfallende Energie wird sofort in elektrische Energie umgewandelt, die dann als Antrieb wieder zur Verfügung steht.

Aufsichtsratsvorsitzender Hans-Georg Bachmann: „Hier hat die WVG in den vergangenen Jahren schon viel für den modernen, nachhaltigen und umweltfreundlichen ÖPNV in Wolfsburg geleistet und somit auch einen wichtigen Beitrag zur geringeren Umweltbelastung.

Damit der eingeschlagene Weg weiter befahren werden kann, wird nun eine Machbarkeitsstudie zu alternativen Antriebsformen im Stadtbusverkehr in Auftrag gegeben. Dabei wird nicht nur auf die Busse geschaut, nein – das gesamte WVG-Fuhrparkmanagement wird unter die Lupe genommen. Wichtige Faktoren bei der Betrachtung sind zudem die vorhandenen Rahmenbedingungen, so dass auch bei Ladeinfrastruktur und Werkstattmanagement genau hingeschaut wird.“

Mit langen Fahrstrecken zu den Ortsteilen in den Randgebieten hat Wolfsburg im Liniennetz eine besondere Anforderung, die Berücksichtigung im Konzept finden muss. Aber gerade in diesem Bereich kann der VCDB auf seine Erfahrungen in Wolfsburg aus der Vergangenheit zurückgreifen.

WVG-Geschäftsführer Timo Kaupert: „Unser Ziel ist es, die CO₂ Emissionen aus unserer Fahrzeugflotte zu reduzieren und damit alle Alternativen zum Verbrennungsmotor zu prüfen und umzusetzen. Hier hilft uns auch die schon seit 2017 bestehende Innovationspartnerschaft mit MAN, wir arbeiten gemeinsam daran die Emissionen und Lärm in der Innenstadt zu reduzieren. Außerdem hat sich die WVG das ehrgeizige strategische Ziel gesetzt, die CO₂ Bilanz bis zum Jahre 2025 um 25 Prozent zu verbessern.“ Der Aufsichtsrat erwartet bei dieser grundlegenden Betrachtung eine zukunftsweise Empfehlung – mit welcher Antriebsart die WVG in der Smart City Wolfsburg nachhaltig unterwegs sein wird.

Pressemitteilung

Wolfsburg, 8. März 2021



STADTWERKE
WOLFSBURG

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Kontakt Presse Petra Buerke
Abteilung Unternehmensentwicklung und Kommunikation
Telefon 05361 189-8491
Mobil 0171 8644694
E-Mail petra.buerke@stadtwerke-wob.de

Vertretung Sabrina Lampe
Abteilung Unternehmensentwicklung und Kommunikation
Telefon 05361 189-8281
Mobil 0151 54449293
E-Mail sabrina.lampe@stadtwerke-wob.de

Postanschrift Stadtwerke Wolfsburg AG
38432 Wolfsburg

Bildmaterial finden Sie unter:

stadtwerke-wolfsburg.de/presse

Gemeinsam unter einem Stern

Die Stadtwerke Wolfsburg AG stehen an der Spitze der zentralen Infrastruktur-Dienstleistungsunternehmen der Stadt Wolfsburg. Zur Unternehmensgruppe gehören unter anderem die Wolfsburger Verkehrs-GmbH (WVG), der Telekommunikationsanbieter WOBCOM GmbH sowie die Wolfsburger Dienstleistungs- und Melde-Zentrale GmbH (WDZ) mit dem Angebot von Personal- und Sicherheitsservices. Die Stadtwerke sind darüber hinaus zu 43 Prozent am kommunalen Energieversorger der Stadt Wolfsburg, der LSW Holding GmbH & Co. KG, und zu 50 Prozent an der Wolfsburger Energie-Agentur beteiligt.

Weitere Informationen finden Sie auf:

stadtwerke-wolfsburg.de

